

Pressemitteilung



Dialogue en perspective – Neue Initiative bei der Berlinale

Auf den 54. Internationalen Filmfestspielen Berlin wird ein weiterer Baustein für das deutsch-französische Kulturverständnis etabliert.

Der französische Fernsehsender TV 5 initiiert zusammen mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk und den Internationalen Filmfestspielen Berlin den Preis Dialogue en perspective für einen herausragenden Beitrag in der Sektion *Perspektive Deutsches Kino*. Die vor drei Jahren ins Leben gerufene Berlinale-Reihe zeigt junges, innovatives Kino aus Deutschland und richtet seinen Blick insbesondere auf den deutschen Regie-Nachwuchs und dessen neue Handschriften und Stilarten.

Angesichts der großen Resonanz auf die *Perspektive Deutsches Kino* bei Publikum und Kritik und der internationalen Erfolge deutscher Filme aktuell ist der Zeitpunkt richtig gewählt, einen neuen, jungen und über die Grenzen weisenden Preis zu vergeben.

Ziel des Preises ist es, das neue deutsche Kino einem jungen französischen Publikum nahe zu bringen. Der Gewinner-Film wird beim Festival des deutschen Films in Paris vorgestellt werden.

Die Jury, die aus vier französischen, drei deutschen Mitgliedern und einem Jurypräsidenten besteht, wird derzeit zusammengestellt. Bewerben können sich filminteressierte Laien aus Frankreich und Deutschland, die zwischen 18 und 29 Jahre alt sind und sich mit Kino auskennen. Die Mitglieder der Jury werden zum Festival eingeladen (Reisekosten und Unterkunft), sehen selbstverständlich alle Filme des Programms und werden am 14. Februar 2004 den Preis verleihen.

„Die Sprache des Kinos ist universell“, meint Alfred Holighaus, Leiter der *Perspektive Deutsches Kino*. „Deshalb ist das Kino nicht nur ein Medium der Unterhaltung, sondern auch der Verständigung. Dies wollen wir mit diesem Preis betonen.“

Die Bewerbungsfrist für die Jury läuft noch bis 21. Januar. Teilnahmebedingungen und weitere Informationen über www.dfjw.org und www.berlinale.de.

Presseabteilung
16. Januar 2004

**54. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
05. – 15.02.2004**

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:

Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Jürgen Maier
(Kaufmännischer Geschäftsführer),
Dr. Hans-Georg Knopp,
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzende des Aufsichtsrats:
Dr. Christina Weiss

Handelsregister: Amtsgericht
Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46